

Kurzbericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 28.06.2018

TOP 1. Verkehrsentwicklung im Ortskernbereich – Zählergebnisse im Zeitraum 2007-2018

Auf die ausführliche Berichterstattung im vorderen Teil des Mitteilungsblattes wird verwiesen.

TOP 2. Zunehmender Verkehr auf der Straße zum Kompostplatz – Anwohnerbeschwerden.

Auf die ausführliche Berichterstattung im vorderen Teil des Mitteilungsblattes wird verwiesen.

TOP 3. Künftiges Mietwohngebäude der Gemeinde im Bereich Oberdorfstraße 6-8

TOP 3.1. Aufteilung der Wohnungen nach dem WEG

Der Gemeinderat beschließt die Wohnungen im zukünftigen Gebäude Oberdorfstraße 6-8 gemäß dem WEG aufzuteilen.

TOP 3.2. Anschlussmöglichkeiten für E-Fahrzeuge

Von Seiten der Gemeindeverwaltung wird angeregt, für mindestens 2 der Tiefgaragenstellplätze eine elektrische Zuleitung zum Aufladen von E-Autos vorzusehen. Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat alle Tiefgaragenstellplätze mit einer elektrischen Zuleitung zu versehen.

TOP 4. Umrüstung der restlichen Leuchten im innerörtlichen Bereich der B297 auf LED – Entscheidung über alternative Lösungen

Der Gemeinderat beschließt die restlichen Leuchten im Bereich der B297 auf LED umzurüsten. Die Kosten für 15 Leuchten belaufen sich auf 7.215 € netto. Die Montage erfolgt durch die Gemeinde. Die Gemeindeverwaltung rechnet mit einer Amortisation in 8 Jahren.

TOP 5. 6 Jahre Freiflächenphotovoltaikanlage – PowerPoint-Präsentation

TOP 5.1. Zwischenbericht über erzeugten Ökostrom sowie Wirtschaftlichkeit der Anlage

Auf die ausführliche Berichterstattung im Mitteilungsblatt der kommenden Woche wird verwiesen.

TOP 5.2. Prüfung der Möglichkeit für ein weiteres Projekt in der Gemeinde

Im Gemeinderat besteht wenig Begeisterung für den Bau einer weiteren Freiflächenphotovoltaikanlage, zumal sich die finanziellen Rahmenbedingungen in den letzten Jahren verschlechtert haben. Zudem soll die Inanspruchnahme weiterer landwirtschaftlicher Flächen verhindert werden.

TOP 6. Baugesuche

Baugesuch Oberdorfstraße 8, Flst. 195, 193/2, 195/1, Neubau MFH mit Tiefgarage und Außenstellplätzen

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum Baugesuch.

Hetzengasse 37, Flst. 224/2, Neubau 2-Familienhaus mit 2 Doppelgaragen und Bikeport

Bürgermeister Vesenmaier erläutert das Baugesuch und verweist auf die nötigen Befreiungen. Der

Gemeinderat erteilt im Anschluss daran das Einvernehmen sowie die notwendige Befreiung für die geringen Baufensterüberschreitungen.

Bodenwiesen, Flst. 1915, Anbau Vordach an bestehenden Laufstall, Neubau Remise und Container

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum Baugesuch.

Verbindungsweg Birenbach-Wäschenbeuren, Flst. 358, Neubau Remise und Scheuer

Bürgermeister Vesenmaier erläutert das Baugesuch, welches im Außenbereich liegt. Unter der Bedingung, dass das Bauvorhaben nicht in der Trasse einer möglichen Ortsumfahrung liegt erteilt der Gemeinderat sein Einvernehmen zum Baugesuch.

TOP 7 Bürgerfragestunde

TOP 7.1. Einladung Bürgerfragestunde

Ein Bürger bemängelt die nicht fett gedruckte Einladung zur Bürgerfragestunde im Mitteilungsblatt. Bürgermeister Vesenmaier sichert zu den Einladungstext zur nächsten Bürgerfragestunde entsprechend hervorheben zu lassen.

TOP 7.2. Fußweg zum Stauerlandradweg

Der gleiche Bürger erkundigt sich nach der Ertüchtigung des Fußweges zum Stauerlandradweg und regt im benachbarten Bereich die Anlage einer Treppe an.

In Anbetracht anderer wichtiger Aufgaben der Gemeindeverwaltung erklärt Bürgermeister Vesenmaier, dass sich die entsprechende Prüfung über einen längeren Zeitraum erstrecken wird.

TOP 7.3. Abschränkung Sonderbachsee

Der gleiche Bürger regt an, eine Abschränkung am Sonderbachsee aus Sicherheitsgründen anzubringen.

Bürgermeister Vesenmaier verweist auf die hierzu geführten Diskussionen in der letzten Bürgerfragestunde und hält diese Maßnahmen in Abstimmung mit dem Gemeinderat derzeit für nicht erforderlich.

Da in der Bürgerfragestunde gehäuft bereits behandelte Sachverhalte vorgebracht wurden, wird im Anschluss daran festgelegt, dass künftig nur noch neue Themen, oder bereits behandelte Themen zu welchen neue Erkenntnisse vorliegen, beraten werden.

TOP 7.4. Spielen auf dem Schulhof

Ein Bürger berichtet, dass der Schulhof vermehrt bis in die späten Abendstunden von Kindern und Jugendlichen als Spielplatz genutzt wird. Dies ginge mit einer erheblichen Lärmbelästigung für die Anwohner einher.

Bürgermeister Vesenmaier sichert zu, mit den Jugendlichen eine Regelung zu treffen, wonach das Spielen auf dem Schulhof nach 19:00 Uhr nicht mehr gestattet ist. Ansonsten spricht sich der Schultes für eine kinderfreundliche Nutzung aus. Diesbezüglich bestünde eine Abstimmung mit Frau Rektorin Müller.

TOP 8 Bekanntgaben – Anträge – Verschiedenes

TOP 8.1. Sommerkinderspielplatz im Bereich des Rathausbrunnens – Nachrüstung einer Wasserpumpe

Bürgermeister Vesenmaier erläutert die Sitzungsvorlage.

Nach kurzer Diskussion besteht im Gremium Einigkeit, dass die Pumpe wenig Entlastung für den Brunnen bedeuten würde und auch optische Gründe gegen eine Installation an dieser Stelle sprechen.

TOP 8.2. Antrag SDP-Fraktion

Von Seiten der SPD Fraktion wird beantragt, einen der von der Fraktion im Rahmen der Haushaltsrede gemachten Vorschläge im Gemeinderat zu behandeln. Bürgermeister Vesenmaier sichert dies zu, verweist allerdings darauf, dass man sich derzeit noch in der ersten Jahreshälfte des Jahres 2018 befinde.

Hinweis: Es handelt sich um einen Kurzbericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung.